

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Die Zahlen bis 20	5 - 18
- Zahlen in Stellenwerte zerlegen	5
- Mit unterschiedlichen Zahldarstellungen üben	6-8
- Zahlen als Zahlenbilder lesen und darstellen	9
- Zahlen und Zahlwörter richtig schreiben	10-11
- Zahlen richtig lesen	12
- Zählübungen	13-15
- Zahlen vergleichen und ordnen	16-17
- Zahlen zerlegen	18
2 Die Zahlen bis 100	19 – 32
- Zehnerzahlen bis 100 üben	19
- Zehnerzerlegung von Geldbeträgen bis 100 Euro	20
- Zahlen in Stellenwerte zerlegen	21-23
- Zahlen als Zahlwörter lesen und schreiben	24-25
- Zahlen richtig lesen	26
- Übungen am Zahlenstrahl	27
- Zählübungen	28-29
- Übungen im Hunderterfeld	30-31
- Zahlen vergleichen und ordnen	32
3 Die Zahlen bis 1000	33 – 44
- In Zehner- und Hunderterschritten bis 1000	33
- Zahlen in Stellenwerte zerlegen	34-36
- Zahlen lesen und schreiben	37
- Zahlwort-Puzzle	38
- Übungen am Zahlenstrahl	39
- Zählübungen	40-41
- Übungen im Tausenderfeld	42
- Zahlen vergleichen und ordnen	43
- Zahlen zerlegen	44
4 Die Lösungen	45 - 48

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Erfassung des Zahlenraumes bildet im Mathematikunterricht der Grundschule die zentrale Grundlage für das Erlernen des Rechnens. Beginnend in der 1. Klasse wird mit der Entwicklung des Zahlbegriffs von 1 bis 9 der Grundstein für die Erweiterung des Zahlenraums gelegt. Es gilt dabei, sich allmählich vom kindlichen Zählen zu lösen und eine möglichst vielfältige und lebendige Zahlvorstellung zu entwickeln.

Kinder mit „Rechenschwierigkeiten“ stehen oft vor dem Problem, dass es ihnen nicht gelingt, sich vom „zählenden Rechnen“ (meistens mit den Fingern) zu lösen. Die Ursache dafür ist jedoch in den wenigsten Fällen in einer „Störung“ oder gar „Krankheit“ zu finden, sondern vielmehr im fehlenden Verständnis des Kindes für Zahlbeziehungen sowie für Mengen und deren Veränderungen. So wird z.B. häufig die „Wertigkeit“ der einzelnen Stellen im dekadischen Aufbau unseres Zahlensystems einfach nicht erkannt. Geschicktes bzw. vorteilhaftes Rechnen z.B. unter Ausnutzung der Nähe zum Zehner oder Hunderter ist somit nicht möglich – es bleibt beim zählenden Rechnen.

Der vorliegende Übungsband möchte genau hier ansetzen und anhand vielfältiger Übungen und Unterrichtsideen zur operativen Durcharbeitung und dadurch zum Aufbau einer tragfähigen Zahlvorstellung im Zahlenraum bis 1000 beitragen. Die Aufgabenstellung orientiert sich dabei an den Anforderungen des Mathematikunterrichts des zweiten und des dritten Schuljahres.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der vorliegenden Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Armin Weinfurter



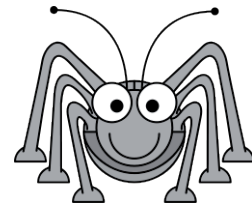
Armin Weinfurter, Jahrgang 1965, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Als Förderlehrer ist er Spezialist für die individuelle Förderung von Schülern in den Fächern Mathematik und Deutsch. Ein großes Anliegen bei seiner täglichen Arbeit ist es, den Kindern effektive bzw. brauchbare Lösungshilfen anzubieten. Aus der jahrelangen Erfahrung bei der Arbeit mit Grund- und Hauptschulkindern heraus entstand dieses Übungsheft.

Zahlen bis 20 in Stellenwerte zerlegen

1. Ergänze die Lücken. Schreibe und zeichne.

Beispiel:

$$\begin{array}{|c} \vdots \\ \hline \end{array} = \underline{1} \text{ Z } \underline{5} \text{ E} = \underline{15}$$



a) $\begin{array}{|c} \vdots \\ \hline \end{array} = \underline{\quad} \text{ Z } \underline{\quad} \text{ E} = \underline{\quad}$

e) $16 = \bigcirc = \underline{\quad} \text{ Z } \underline{\quad} \text{ E}$

b) $1 \text{ Z } 7 \text{ E} = \bigcirc = \underline{\quad}$

f) $\underline{\quad} \text{ Z } \underline{\quad} \text{ E} = 11 = \bigcirc$

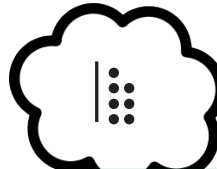
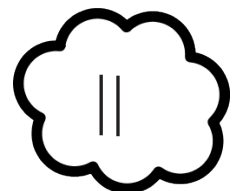
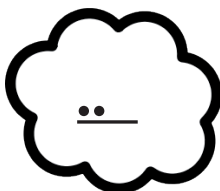
c) $12 = \underline{\quad} \text{ Z } \underline{\quad} \text{ E} = \bigcirc$

g) $\begin{array}{|c} \vdots \\ \hline \end{array} = \underline{\quad} = \underline{\quad} \text{ Z } \underline{\quad} \text{ E}$

d) $\underline{\quad} \text{ Z } \underline{\quad} \text{ E} = \begin{array}{|c} \vdots \\ \hline \end{array} = \underline{\quad}$

h) $\underline{\quad} = 1 \text{ Z } 4 \text{ E} = \bigcirc$

2. Immer drei Wolken gehören zusammen. Male sie in derselben Farbe an.

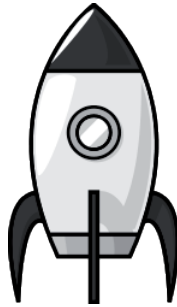


Zahlen bis 100 in Stellenwerte zerlegen III

1. Trage die Zehner und Einer ein.

a)

	Z	E
63 →	6	3
21 →		
77 →		
18 →		
40 →		
89 →		
32 →		
75 →		



b)

	Z	E
94 →		
52 →		
9 →		
29 →		
100 →		
10 →		
99 →		
1 →		

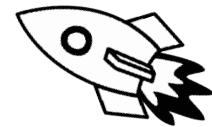
2. Notiere die Summe.

a)

Z	E	
4	3	→ 40 + 3 = 43
1	7	→ _____
8	5	→ _____
9	9	→ _____
5	0	→ _____
2	3	→ _____
0	6	→ _____
1	1	→ _____

b)

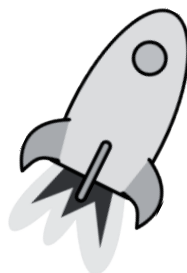
Z	E	
3	8	→ _____
9	0	→ _____
6	7	→ _____
5	9	→ _____
4	4	→ _____
7	2	→ _____
2	6	→ _____
8	3	→ _____



3. Trage die fehlenden Zahlen ein.

a)

Z	E	
		→ 61
3	5	→ _____
5		→ 57
	6	→ 96
		→ 8



b)

Z	E	
4	9	→ _____
10		→ 100
8	0	→ _____
	9	→ 19

Zählübungen I

1. Wie heißen die Vorgänger und Nachfolger?

612	101	899	200
990	444	370	757
589	260	909	135

2. Trage die fehlenden Zahlen in die Tabelle ein.

Nachbarhunderter	Nachbarzehner	Vorgänger	Zahl	Nachfolger	Nachbarzehner	Nachbarhunderter
500	530	533	534	535	540	600
			255			
			748			
			685			
			167			
			478			

3. Zähle in **Zehnerschritten** und schreibe die Zahlen auf.

a) Von 480 bis 570:

480, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____

b) Von 740 bis 830:

_____, _____, 780, _____, _____, _____, _____, _____

c) Von 330 bis 240:

_____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, 240

4. Zähle in **Einerschritten** und ergänze die Zahlen.

a) Von 296 bis 305:

_____, _____, _____, _____, _____, 302, _____, _____

b) Von 594 bis 603

_____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, 603

c) Von 904 bis 895

_____, _____, 902, _____, _____, _____, _____



